

**Ortsbeiratssitzung Mainz-Lerchenberg am 8. April 2021**

**Antrag:**

**Vorlage-Nr. 0550/2021**

**TOP .....**

**Graffiti Schallschutzwand Nino-Erne-Straße**

Der Ortsbeirat möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird gebeten kurzfristig die bestehenden Graffiti an der Schallschutzwand zum Baugebiet Nino-Erne-Straße zu entfernen oder entfernen zu lassen.
2. Ferner wird die Verwaltung gebeten, durch eine Begrünung der Schallschutzwand oder der Flächen davor (z. B. durch Hecken) einer weiteren Verschandelung durch Graffiti zu verhindern.

**Begründung:**

Im gesamten Gebiet des Stadtteils Lerchenberg werden diverse Flächen in enormen Maßen durch Graffiti und überwiegend durch Farbschmierereien verunstaltet. Die privaten und öffentlichen Eigentümer werden dadurch erheblich geschädigt. Durch Graffiti und Farbschmierereien erscheint der Lerchenberg ungepflegt und unsauber. Dadurch, dass die Schmierereien in der Regel nicht zeitnah entfernt werden, animiert dies andere dazu auch weitere Verunstaltungen hinzuzufügen. Aus unserer Sicht ist es zielführend die aufgebrauchte Farbe schnellstmöglich zu entfernen, um zu signalisieren, dass Graffiti und andere Schmierereien nicht geduldet werden.

Insbesondere die Schallschutzwand am Wohngebiet der Nino-Erne-Straße muss schnellstmöglich gesäubert werden. Zur weiteren Vermeidung regen wir an, noch im Frühjahr Hecken bzw. eine andere geeignete Begrünung anzupflanzen. Nur so kann einer weiteren Verschandelung vorgebeugt werden.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Für die CDU- Fraktion  
Andreas Michalewicz